

# Mehr als 100 Jobs auf einen Blick

Late Night Jobbing der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG am Freitag, 6. März

**Heide** (mat) Über 100 Ausbildungsberufe, Studiengänge und Praktika auf einen Blick – das bietet die Late Night Jobbing-Messe der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG (DVRB) jedes Jahr am ersten Freitag im März. Wer bald von der Schule geht und auf Job- oder Praktikumsplatzsuche ist, sollte sich bereithalten: Am 6. März ab 18.30 Uhr startet das diesjährige Late Night Jobbing im Haus der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank am Markt 24-26 in Heide.

Es ist die mittlerweile neunte Auflage einer Jobmesse der etwas anderen Art. Rund 1500 Besucher nutzten, über den gesamten Abend verteilt, im vergangenen Jahr die Gelegenheit, sich über Berufsbilder, Praktikumsmöglichkeiten, Fortbildungen oder die korrekte Bewerbung zu informieren. Das Spektrum ist auch diesmal wieder weit gefächert: Insgesamt 50 Unternehmen und Institutionen präsentieren sich und ihre Branche – vom Handwerk über Dienstleistungsbetriebe bis hin zur Industrie. Auch die Fachhochschule Westküste so-

wie staatliche Arbeitgeber sind wieder mit von der Partie.

Wenn die DVRB bis 22 Uhr ihre Türen zum Late Night Jobbing geöffnet hat und sich Erdgeschoss sowie erster Stock in den Messebereich verwandeln, ist wieder für ein reichhaltiges Rahmenprogramm gesorgt. Es gibt Cocktails sowie Cheeseburger und leckere Backwaren, und auf der Bühne sorgen ein DJ sowie N-Joy Morningshow-Moderator Andreas Kuhlage für gute Laune. Für Marketingleiterin Veronika Wegener trägt das bunte Programm zum Erfolg des Late Night Jobbings



Berufsmesse von Azubis für künftige Azubis: Julia Petersen, Johanna Borack, Lisa Marie Nielsen, Sanja Lembke und Jana Harders gehören zum Organisationsteam des Late Night Jobbings.

Foto: Thaden

bei: „Die besondere Atmosphäre nimmt den Besuchern die Scheu, auf die Firmen zuzugehen.“ Außerdem sind es die

Azubis der teilnehmenden Betriebe, die dem meist jugendlichen Publikum für Fragen zur Verfügung stehen.

Auf dem Messeprogramm stehen außerdem mehrere Runden Job-Speed-Dating: „Die Schüler sollen dabei in möglichst kurzer Zeit einen Einblick bekommen“, erläutert Julia Petersen, angehende Bankkauffrau im zweiten Ausbildungsjahr bei der DVRB. Sie gehört damit zum Organisationsteam, denn traditionell sind es die Azubis, die für die Ausrichtung des Late Night Jobbings verantwortlich zeichnen. Ein weiterer Punkt ist das Bewerbungstraining: „Wir geben Tipps und simulieren Vorstellungsgespräche“, so Johanna Borack, ebenfalls Bankkauffrau im zweiten Ausbildungsjahr. Ein Bewerbungsmappen-Check ergänzt das Angebot. Besucher haben außerdem die Gelegenheit, sich frisieren, schminken und fotografieren zu lassen – wer möchte, kann die Veranstaltung mit einer kompletten Be-

werbungsmappe verlassen. Nicht zuletzt gibt es etwas zu gewinnen: Wer an der Verlosung teilnimmt und die Quizfrage richtig beantwortet, hat die Chance auf einen der zahlreichen von den teilnehmenden Firmen gestifteten Preise.

Dass sich der Besuch des Late Night Jobbings lohnt, dafür sind Lisa Marie Nielsen und Jana Harders die besten Beispiele: Beide haben früher mehrmals das Late Night Jobbing besucht und hierdurch ihren Ausbildungsplatz gefunden. Sie sagen: „Man nimmt die Veranstaltung gar nicht als Berufsmesse wahr, eher als entspannten Abend.“ Heute gehören beide zum Orga-Team des Late Night Jobbings.

> **Late Night Jobbing der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG, Freitag, 6. März von 18.30 Uhr bis 22 Uhr, Markt 24-26, Heide**